

Sanierung Bad Cannstatt 20 -Hallschlag-
 "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt"

Projektgruppe Verkehr und Wohnumfeld

am 8.09.09, 18 Uhr, Stadtteilbüro

Es waren anwesend: Herr Merks, Herr Hofmann, Herr Seifert, Herr Blattner, Herr Degen, Frau Rehfeld (SWSG)

Moderation und Protokoll: Lisa Küchel (STM)

Es gibt keine Anmerkungen zum letzten Protokoll.

TOP 1 Gespräch mit Herrn Liebheit

Herr Merks berichten vom Gespräch mit Herrn Liebheit (Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung, Abteilung Baurecht) zum Anhörungsverfahren Römerkastell.

TOP 2 Bänke, Bordsteinabsenkungen

Herr Hofmann berichtet von der Aktion Bänke (s. Anlage). Die Aktion war sehr gut.

Ergebnis: Es sollten möglichst zeitnah exemplarisch ein oder zwei Bänke vor dem alten Waschhaus der AWO aufgestellt werden. Besonders wichtig ist dabei ein Schild "Auf Initiative der Projektgruppe Verkehr und Wohnumfeld der Sozialen Stadt Hallschlag..." Außerdem sollen die Bordsteine in diesem Bereich (wegen der Rollatoren) abgesenkt werden. Ziel ist, dass noch in diesem Jahr eine Bank vor der AWO aufgestellt wird.

TOP 3 Wohnumfeld Düsseldorfer Straße

Herr Hofmann hat sich Gedanken zu einer möglichen Gestaltung der Eingangs- und Zugangssituationen der Neubauten gemacht (s. Anlage). Besonders der Weg mit der Flurstücksnummer 1139 ist wichtig – er dient als Verbindung zum Pennymarkt. Wichtig sind auch Bänke und Fahrradabstellplätze vor den Eingangstüren.

Frau Rehfeld berichtet, dass die Baustelle im Juli 2010 abgeschlossen sein soll. Jeder Neubau bekommt eine Tiefgarage. Das Gebäude an der Essener Straße wird barrierearm gestaltet. Im Anschluss müssen die Gehwege von der SWSG wieder in den alten Zustand gebracht werden. Die SWSG investiert Millionen und möchte einen möglichst attraktiven Wohnraum herstellen. Ziel der SWSG ist es, eine belebte Straße zu erzeugen. Die SWSG kann sich eine Zusammenarbeit mit der AWO und der Stadt Stuttgart gut vorstellen.

Zu einem nächsten Termin sollen zusätzlich Herr Hasenmaile, der Architekt der SWSG, Frau Wüsteney-Arbabi und Frau Geffers eingeladen werden.

TOP 4 Tübingen-Exkursion

Freitag, 16.10.09

Herr Staedt hat zugesagt, Frau Gölz von NaSe ebenfalls.

Verabredungen

Wer?	Macht was?	Bis wann?
STM/Stadt	Termin mit AWO und städtischen Vertretern wegen Bänken und Bordsteinabsenkungen	zeitnah
STM	Herrn Hasenmaile, Frau Wüsteney-Arbabi, Frau Geffers zur nächsten PG einladen	

Das nächste Treffen der PG Verkehr und Wohnumfeld findet am **3. November 2009 um 18 Uhr im Stadtteilbüro** statt. Dabei wird es hauptsächlich um die drei Freiraumkonzepte für den Hallschlag gehen.